

Hallo zusammen,

kann mir bitte jemand aus der Runde einen Hinweis auf Übertrager geben, die in 1 oder dann auch 2 Röhrenverstärker um 1925 in Siemens, Telefunken oder auch anderen Verstärkern eingebaut waren.

Mir geht es speziell um die ohmschen Widerstände der Primär und der Sekundärwicklungen der ersten und dann der zweiten Verstärkerstufen. Bitte können Sie das mal für mich messen.

Es dürfte ein Unterschied sein zwischen einem Audion und dann 1 Röhrenverstärker oder einem Detektor mit einem 1 Röhrenverstärker.

Vielleicht ist es auch interessant zu wissen mit welchen Röhren die Verstärker betrieben werden.

Speziell suche ich die Ohmschen Daten der Übertrager vom Telefunken Type "Epsilon" oder AEG Dv, die mit 2 x RE 154 und bei AEG mit 2 x RE 78 betrieben wurden. Willkommen sind auch Messungen am Siemens 2 Röhrenverstärker mit Trafokopplung Rfv.8 die mit RE 83 betrieben wurden.

Wie hoch muß denn generell die Eingangsimpedanz oder der Widerstand der primär und Sekundärspule im Verstärker für Detektorempfänger sein?

Ich bedanke mich schon im voraus.

Viele Grüße aus München

Michael Roggisch

e-Mail: michrogg@aol.com

File Attachments

1) [IMG_0646.JPG](#), downloaded 1070 times
